

# Matthias Reim, Warum

Ich ziehe durch die Strassen bis nach Mitternacht  
Ich hab' das frueher auch gern gemacht  
Dich brauch' ich dafuer nicht  
Ich sitz' am Tresen, trinke noch ein Bier  
Frueher war'n wir oft gemeinsam hier  
Das macht mir - macht mir nichts  
Gegenueber sitzt 'n Typ wie'n Baer  
Ich stell' mir vor, wenn das Dein Neuer waer'  
Das juckt mich ueberhaupt nicht  
Auf einmal packt's mich, ich geh' auf ihn zu  
Und mach' ihn an:"Lass' meine Frau in Ruh'"  
Er fragt nur:"Hast Du 'n Stich?"  
Und ich denke schon wieder nur an Dich....  
Verdammt - ich lieb' Dich -  
Ich lieb' Dich nicht  
Verdammt - ich brauch' Dich -  
Ich brauch' Dich nicht  
Verdammt - ich will Dich -  
Ich will Dich nicht  
Ich will Dich nicht verlier'n  
Verdammt - ich lieb' Dich  
Ich lieb' Dich nicht  
Verdammt - ich brauch' Dich -  
Ich brauch' Dich nicht  
Verdammt - ich will Dich -  
Ich will Dich nicht  
Ich will Dich nicht verlier'n  
So langsam faellt mir alles wieder ein  
Ich wollt' doch nur 'n bisschen freier sein  
Jetzt bin ich's - oder nicht  
Ich passte nicht in Deine heile Welt  
Doch die und Du ist, was mir jetzt so fehlt  
Ich glaub' das einfach nicht  
Gegenueber steht ein Telefon -  
Es lacht mich staendig an voll Hohn  
Es klingelt, klingelt aber nicht  
Sieben Bier - zuviel geraucht  
Das ist es, was ein Mann so braucht  
Doch niemand, niemand sagt:"Hoer' auf"  
Und ich denke schon wieder nur an Dich....  
Verdammt - ich lieb' Dich -.....